

(Read free) Die Mitgliedschaft deutscher Universitäten und Hochschulen in einer EWIV:
Europaumliches EWIV-Informationszentrum (Libertas Paper 45) (German Edition)

Die Mitgliedschaft deutscher Universitäten und Hochschulen in einer EWIV: Europaumliches EWIV-Informationszentrum (Libertas Paper 45) (German Edition)

Simone Taufenbach

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*

LIBERTAS PAPER

45

**Die Mitgliedschaft deutscher
Universitäten und Hochschulen
in einer EWIV**

Simone Taufenbach

LIBERTAS

DOWNLOAD



READ ONLINE

2003-01-10 2003-01-10 File Name: B019YCJNMK | File size: 46.Mb

**Simone Taufenbach : Die Mitgliedschaft deutscher Universitäten und Hochschulen in einer EWIV:
Europaumliches EWIV-Informationszentrum (Libertas Paper 45) (German Edition)** before purchasing it in
order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Mitgliedschaft deutscher
Universitäten und Hochschulen in einer EWIV: Europaumliches EWIV-Informationszentrum (Libertas Paper

"Im Jahr 1999 hat die Europäische Kommission auf Initiative des Kommissars Philippe Busquin der Forschungspolitik der Gemeinschaft neue Impulse gegeben. In ihrer Mitteilung vom Januar 2000 startete die Kommission das Vorhaben der Errichtung eines Europäischen Forschungsraumes (EFR), der mit dem Vorschlag für das 6. Forschungsrahmenprogramm (FRP) 2002-2006 eine entscheidende Komponente zur Verwirklichung des EFR erhielt und die europäische Forschungslandschaft grundlegend verändern wird. Dem Vorschlag der Kommission liegen drei wesentliche Prinzipien zugrunde: Konzentration der Mittel auf eine begrenzte Zahl von Themenbereichen, Einsatz neuer Forschungsinstrumente, die eine strukturierende Wirkung auf sämtliche europäische Forschungs-, Technologie- und Entwicklungstätigkeiten haben, sowie Vereinfachung der Verwaltung, Flexibilität und Autonomie für die Teilnahme am neuen Rahmenprogramm. Den Erfordernissen der Vereinfachung und Flexibilität wurden bereits 1985 durch die Schaffung der Europäischen wirtschaftlichen Interessenvereinigung (EWIV) als eine Möglichkeit der europäischen Zusammenarbeit Rechnung getragen. Die EWIV ist die erste und einzige europäische Gesellschaftsform, die nicht auf nationalem Recht beruht und für die grenzüberschreitende Kooperation zwischen Klein- und Mittelständischen Unternehmen (KMU) entwickelt wurde; sie ist gleichermaßen auf öffentliche Einrichtungen anwendbar. Die vorliegende Arbeit wurde im Auftrag der KoWi von Simone Taufenbach erstellt und soll den deutschen Hochschulen das Kooperationsinstrument der EWIV näher bringen. Die Arbeit informiert umfassend sowohl über die rechtlichen Voraussetzungen zur Gründung einer EWIV an deutschen Hochschulen, als auch über Haftungsfragen und finanzielle Aspekte.